

GENEHMIGUNGSVERFAHREN

~~Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegungen der 3. Änderung des Bebauungsplanes geometrisch eindeutig sind.~~
~~Tecklenburg, den~~

Der Rat der Gemeinde Ladbergen hat am **29.04.1982** gemäß § 2 BBauG die 4. Änderung dieses Bebauungsplanes beschlossen.
Ladbergen, den **30.04.1982**

 *J. Jansing*
Bürgermeister

B. Beren
Ratsmitglied

A. Pfeiffer
Schriftführer

Dieser Plan, einschließlich Begründung, hat gemäß § 2a (6) BBauG laut Bekanntmachung vom **08.03.1983** in der Zeit vom **21.03.1983** bis **22.04.1983** öffentlich ausgelegen.
Ladbergen, den **25.04.1983**



Gemeinde Ladbergen
Der Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Ladbergen hat am **09.06.1983** die 4. Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes als Satzung und die Begründung beschlossen.
Die ~~gekennzeichneten Änderungen sind Bestandteil dieses Planes.~~
Ladbergen, den **10.06.1983**

 *J. Jansing*
Bürgermeister

H. Haarmann
Ratsmitglied

A. Pfeiffer
Schriftführer

~~Die Festsetzungen über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen wurden gemäß § 103 BauO NW in der Sitzung des Rates vom als Satzung beschlossen.~~
~~Ladbergen, den~~

Dieser Plan wird hiermit gemäß § 118 BauG mit Verfügung vom **10.8.1983** Az. **35.2.1-5204-** genehmigt.
Münster, den **10.8.1983**

Der Regierungspräsident
im Auftrag:
hsu
Reg.-Baurat



~~Die bauordnungsrechtliche Gestaltungssatzung wird hiermit gemäß § 103 BauO NW mit Verfügung vom Az.: genehmigt.~~
~~Steinfurt, den~~

Der Oberkreisdirektor
als untere staatliche Verwaltungsbehörde
im Auftrag:

Die Genehmigung dieses Planes ~~und der bauordnungsrechtlichen Gestaltungssatzung~~ ist gemäß § 12 BBauG am **14.11.1983** ortsüblich bekanntgemacht worden.
Mit dieser Bekanntmachung ist die 4. Änderung des Bebauungsplanes rechtsverbindlich geworden.
Ladbergen, den **14.11.1983**



Gemeinde Ladbergen
Der Gemeindedirektor

M. Müller

RECHTSGRUNDLAGEN

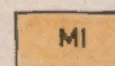
§§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV NW S. 594).
§§ 1, 2, 2a, 8 - 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.06.1960 (BGBl. I S. 341) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I, S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.07.1979 (BGBl. I, S. 949).

§ 103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.01.1970 (GV NW S. 96, SGV NW 232) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.04.1982 (GV NW S. 170) in Verbindung mit § 4 der Durchführungsverordnung zum Bundesbaugesetz vom 24.11.1982 (GV NW S. 753)

Baunutzungsverordnung in der Neufassung vom 15.09.1977 (BGBl. I, S. 1763).
Planzeichenverordnung vom 30.07.1981 (BGBl. I, S. 833).

ZEICHENERKLÄRUNG

— Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung



Mischgebiet



Verkehrsfläche

II

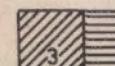
Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

0.3

Grundflächenzahl

0.5

Geschoßflächenzahl



vorh. Gebäude mit Hausnummern

— vorh. 10kV-Erdkabel



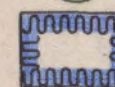
Baugrenze



vorh. Bäume



Bindung für die Erhaltung von Einzelbäumen



gesetzl. festg. Überschwemmungsgebiet



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung